

seeham

im blickpunkt

Ausgabe 2 - Juli 2021 - Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt!



Bürgermeister



Liebe Seehamerinnen! Liebe Seehamer!

Nach vielen Monaten des Lock-downs geht es endlich mit großen Schritten wieder in unser gewohntes Leben zurück. Unsere Wirte und Beherbergungsbetriebe haben wieder geöffnet und auch die ersten Veranstaltungen, wenn auch noch mit Einschränkungen, können wieder stattfinden. Auch für das Badevergnügen in unserem schönen Strandbad kamen die Lockerungen rechtzeitig, dank der sinkenden Infektionszahlen und der fortschreitenden Impfungen.

Mein wiederholter Dank geht an alle, die sich an die vorgegebenen Regeln und Vorgaben gehalten haben, nur so sind wir gut durch diese schwere Zeit gekommen. Auch in Seeham wurde für die vorgeschriebenen Testungen kurzfristig eine Teststraße im Schmiedbauerstadl eingerichtet. Ich bedanke mich bei der Freiwilligen Feuerwehr und bei der Wasserret-

tung Seeham für die spontane Unterstützung bei den sogenannten kontrollierten „Nasenbohrertests“. Im Kinderhaus und auch in der Volksschule ist wieder so etwas wie Normalität eingeleitet. Das gesamte Personal hat sich sehr bemüht unsere Kinder bestmöglich durch die Pandemie zu bringen. Eine große Herausforderung die sie sehr gut gemeistert haben.

Für die großen Bauvorhaben wie Feuerwehr und Bauhof und auch den Altstoffsammelhof laufen die Vorbereitungen und ich bin zuversichtlich, dass bald die Umsetzungen folgen können. Aber es sind auch die vielen kleinen Dinge, die einen Ort lebens- und liebenswert machen. Es ist immer wieder eine große Herausforderung ein gepflegtes Ortsbild zu erhalten. Ich appelliere an jeden Einzelnen einen Beitrag zu leisten, wenn er auch nicht so groß ist. Wenn viele Hände anpacken, macht es mehr Spaß, bewirkt in Summe ein beachtliches Ergebnis und stärkt die Gemeinschaft im Dorf. Es beginnt im eigenen Umfeld, wo zum Beispiel der sprießende Bewuchs am Gehsteigrand ausgeschnitten oder der Gehsteig vom Unrat gesäubert wird. Auch das Entfernen vom Unkraut am Friedhof um das eigene Grab ist eine große Hilfe. Ich freue mich, dass jetzt schon viele BürgerInnen fleißig mithelfen, wünsche mir aber noch viele, die diesem Beispiel folgen. Danke!

Beim Sozialen Hilfsdienst Seeham hat Adi Haberl nach 6 Jahren als Obmann aus privaten Gründen sein

Amt zurückgelegt. Zuvor war er schon einige Jahre im Ausschuss als Schriftführer tätig. Die Tätigkeit des Obmannes ist eine nicht immer einfache Aufgabe, die manchmal auch sehr fordernd ist. Ein wichtiger Meilenstein neben vielen anderen, ist in seiner Amtszeit der Ankauf eines eigenen Fahrzeuges, welches nicht mehr weg zu denken ist. Ich bedanke mich bei Adi und hoffe, dass er auch weiterhin nach seinen Möglichkeiten seine Erfahrungen in den SHD einbringt. Christine Winkler hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt den SHD als neue Obfrau weiterzuführen. Im Ausschuss wurde sie einstimmig als Nachfolgerin designiert. Sie hat ihr neues Amt bereits mit viel Elan begonnen und ich wünsche ihr alles Gute in der Führung. Auch beim Tourismusverband wurde ein Wechsel vollzogen. Alexander Eberl hat sein Amt als Obmann zur Verfügung gestellt und ihm folgte Simon Leobacher. Ich bedanke mich bei Alexander und wünsche Simon eine gute Hand für den Seehamer Tourismus.

Endlich Sommer, endlich Freiheit! Ich wünsche allen Einheimischen und Gästen, zu Hause, am See, in den Gastgärten und bei Veranstaltungen einen schönen erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer Bürgermeister:

Peter Altendorfer

Überwachte Corona-Selbsttests

Mit den überwachten Selbsttests wurde wieder eine neue Aufgabe an die Gemeinde übertragen. Wir unterstützten mit diesen Tests das Land Salzburg und die Bezirksverwaltungsbehörde bei der Bewältigung der Pandemie. Es war beeindruckend wie selbstverständlich in Seeham die Bereitschaft für diese Aufgabe war. Ein Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Wasserrettung und Feuerwehr Seeham, mit deren Hilfe die Abwicklung einer Teststraße im Schmiedbauerstadl ermöglicht wurde. Bisher wurden an 9 Tagen 132 ehrenamtliche Stunden geleistet und ca. 750 überwachte Selbsttests durchgeführt. Wegen der stark gesunkenen Inzidenz und geringerer Nachfrage, werden die Teststraßen der Gemeinden mit Ende Juni geschlossen. Testmöglichkeiten bieten weiterhin Apotheken und die Testlokale des Roten Kreuzes (z.B. Eugendorf) an.



Aktuelles

Grüner Pass – Ausstellung Zertifikate

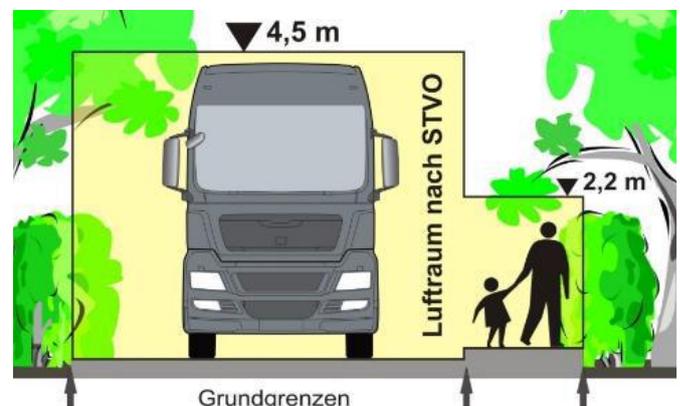
Alle BürgerInnen können nun die Zertifikate des Grünen Passes auch über ihre Gemeinde erhalten. Dafür steht den Gemeinden die Portalverbundanwendung „EPI“ zur Verfügung. Das jeweilige Zertifikat kann über die Anwendung abgerufen und ausgedruckt werden. Damit soll den BürgerInnen ein einfacher und überprüfbarer Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglicht werden.

In den vergangenen Wochen wurde die Thematik rund um den Grünen Pass in Österreich immer präsenter. Grundsätzlich werden die Zertifikate für alle Bürgern

automatisch erstellt und über www.gesundheit.gv.at zur Verfügung gestellt. Da jedoch vulnerable Personengruppen oftmals nicht über die technischen Grundvoraussetzungen verfügen, ist es von wesentlicher Bedeutung, einen niederschweligen Zugang zu den Zertifikaten zu gewährleisten. Für diesen niederschweligen Zugang wurden neben den ELGA-Ombudsstellen, Apotheken, niedergelassenen Ärzten, Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse auch die Gemeinden und Bezirksverwaltungsbehörden gewählt. Für Bürger, die sich bei den genannten Stellen ausweisen, kann eine Abfrage durchgeführt und die vorhandenen Zertifikate ausgedruckt werden.

Zurückschneiden von Sträuchern/Hecken

Nachdem der Sommer wieder vor der Türe steht, ergeht an alle Grundeigentümer wieder die Aufforderung, Hecken, Bäume und Sträucher, welche die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Verkehrseinrichtungen beeinträchtigen, bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden oder auszuästen (§§ 36, 91 StVO). Zu beachten ist, dass auch Straßenbankette und an die Gemeinde abgetretene Flächen (Gehsteige, Gehwege, etc.) Teil der öffentlichen Flächen sind und daher für die Allgemeinheit ungehindert benutzbar sein müssen. Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei verursachten Straßenverunreinigungen der Verschmutzer diese umgehend zu entfernen hat.



Zur Erinnerung - Einhaltung Ruhezeiten

Der Sommer hat begonnen und somit auch die Zeit der Erholung und der Regeneration auf Balkonen, Gärten und Terrassen. Wir ersuchen daher besonders auf unsere Nachbarn Rücksicht zu nehmen und nicht unbedingt in den Mittagsstunden den Rasen zu mähen, Teppiche zu klopfen oder andere lärmintensive Arbeiten (Baustellen usw.) durchzuführen. Das gleiche gilt auch für die frühen Morgen- oder späten Abendstunden oder unseren wohlverdienten Sonntag. Daher appellieren wir an alle Bürgerinnen und Bürger, Rücksicht zu nehmen, damit ein möglichst konfliktfreies Zusammenleben gewährleistet ist. Halten Sie bitte die Ruhezeiten ein:

*„Die Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten-, Sport- und Freizeitgeräten ist an Sonn- und Feiertagen gänzlich und ansonsten in der Zeit von **12 bis 14 Uhr** und von **19 bis 8 Uhr** verboten.*

Ausgenommen sind Vereine in Ausübung anerkannter Brauchtums“.

Elektronische Zustellung Schriftstücke

Es besteht nun die Möglichkeit, Briefsendungen der Gemeinde Seeham (Bescheide, Rechnungen, Vorschriften, ...) per E-Mail oder über ein zentrales elektronisches Postfach (Mein Postkorb) zu erhalten. Vorschriften kommen per E-Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. Dafür ist jedoch das Einverständnis für diese Art der Zustellung notwendig. Bitte dazu einfach das Online-Formular „Elektronische Zustellung von Schriftstücken“ ausfüllen. Dieses Angebot hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Wir laden Sie herzlich ein, diesen kostenlosen Service künftig in Anspruch zu nehmen. Zur Anmeldung senden Sie uns ein E-Mail oder registrieren sich auf unserer Internetseite unter:

www.seeham.at/Elektronische_Zustellung_von_Schriftstuecken

Noch Fragen, Anregungen, Wünsche?

Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung!

Starkregen – verstopfte Einlaufschächte - Überschwemmungen

Auch heuer wird uns wahrscheinlich wieder das eine oder andere stärkere Gewitter mit Platzregen treffen. Wir bitten die Bevölkerung vermehrt darauf zu achten, dass Regenwassereinlaufschächte von allfälligem Unrat etc. freigehalten werden. Auch unsere Landwirte bitten wir, nach der Heuernte die umliegenden Einlaufgitter

und Schachtabdeckungen etc. bei Bedarf wieder frei zu räumen, damit bei starken Regenfällen ein ungehinderter Abfluss der Oberflächenwässer gewährleistet ist. Bedenken Sie: Kleine Maßnahmen haben oft eine große Wirkung! Vielen Dank dafür!

Aktuelles

Fundamt

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Kinder-Lammfellfäustlinge, Kleiner Schlüssel, SEAT- und Skoda Autoschlüssel, Papiergeldbörse, mini Leder-Geldbörse, optische Brillen.

Wir weisen darauf hin, dass das Eigentum an den Fundsachen, bei Nichtabholung nach Ablauf eines Jahres auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf das Fundamt übergeht.

Die aktuellen Fundgegenstände finden Sie auch auf www.seeham.at/Buergerservice/Fundamt_gv_at-Fundgegenstaende

Hundeleinenzwangverordnung und Ortpolizeiliche Verordnung der Gemeinde

§ 1 Hundeleinenzwang

(1) Hunde sind außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen von der Begleitperson so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres möglich ist.

(2) Diese Verpflichtung (Abs 1) gilt außerhalb von Ortsgebieten (Ortstafel, Ortsende), Siedlungen und Weilern nicht,

- a) wenn das Tier bei Fuß geht oder
- b) wenn die Begleitperson mit dem Hund eine Ausbildung (Begleithunde 2 BgH-2, Jagdgebrauchshundeprüfung und Jagdhundeprüfung) absolviert hat oder das Tier jederzeit nachweislich beherrschen kann, und
 1. keine anderen Personen in Sichtweite sind;
 2. kein Weidevieh in Sichtweite ist;
 3. das Tier nicht bewaldete Flächen betritt.

Auszug Ortpolizeiliche Verordnung:

§ 8 Entfernung von Hunde- und Pferdekot

Außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen ist Hunde- und Pferdekot von jenen Personen unverzüglich zu entfernen, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung des Tieres obliegt. Diese Verpflichtung gilt nicht für bewaldete Flächen.

§ 9 Hundeverbot auf Kinderspiel und Sportplätzen

Das Mitführen oder Freilaufenlassen von Hunden auf öffentlichen oder öffentlich zugänglichen gekennzeichneten Kinderspiel- und Sportplätzen ist verboten.

Zur Information

Anzeigen über Verwaltungsübertretungen im Sinne dieser Verordnung nimmt das Gemeindeamt zur Weiterleitung an die Bezirksverwaltungsbehörde entgegen. Verwaltungsübertretungen aufgrund dieser Verordnung können mit Geldstrafen bis zu 5.000 Euro oder mit Freiheitsstrafen bis zu 1 Woche bestraft werden.

Neue Friedhofsordnung gültig

Die Gemeinde Seeham als Friedhofsverwalter trägt die Verantwortung für die Gestaltung unseres schönen Friedhofes und muss daher auf die Einhaltung dieser Friedhofsordnung von allen verlangen. Helfen Sie mit und tragen auch Sie dazu bei, dass der Ruheort unserer Verstorbenen würdig und schön bleibt. Es wurde im Jänner 2021 eine neue Friedhofsordnung beschlossen, kundgemacht und diese ist nun seit Februar 2021 in Kraft. Die aktuelle Friedhofsordnung hängt im Schaukasten beim Friedhofseingang und Sie finden diese auch auf unserer Internetseite unter www.seeham.at/Buergerservice/Verordnungen.

Nachfolgend weisen wir nochmals auf folgende Punkte in der Friedhofsordnung hin:

● V. Benutzungsrechte an Grabstellen

➔ Punkt 8:

„Das Benutzungsrecht an einer Grabstelle endet:

- a) durch Zeitablauf
- b) durch Vernachlässigung der Instandhaltungspflicht
- c) durch Schließung oder Auflassung des Friedhofes
- d) durch schriftlichen Verzicht

Ad a) Ein nach Zeitablauf unbetreutes Grab/eine unbetretete Urnennische wird in den Gemeindenachrichten kundgemacht und die Pflegeanfrage an Verwandten, Bekannte, Nachbarn, Bezugspersonen gestellt. Bleibt die Anfrage unbeantwortet, wird nach 6 Monaten nach Anfrage die Grabstelle aufgelassen. Beim Auflassen von unbetreuten Urnennischen wird die Asche ohne Aschenkapsel ausschließlich auf einer dafür vorgesehenen Fläche im Friedhof (lt. Friedhofsplan) eingebracht.

● VI. Ausgestaltung der Grabstellen:

➔Punkt 2:

„Jede Grabstelle ist auf die Dauer des Benutzungsberechtigten auf eigene Kosten ordnungsgemäß instand zu halten. Weiters besteht die Pflicht der Pflege der Fläche rund um die Grabstelle; insbesondere das Entfernen von Unkraut. Zum Ergänzen von Kies auf den Zwischenflächen stellt die Friedhofsverwaltung Kies am Friedhofsgelände kostenfrei zu Verfügung.“

➔Punkt 8:

„Richtiger Schmuck für die Gräber sind nur lebendige Pflanzen und Blumen, die aber ständig gepflegt werden müssen. Sie dürfen nicht zu hoch sein und die Nachbargräber nicht beeinträchtigen.

➔Punkt 9:

„Gehölze oder Sträucher (größer als 50 cm) sind nicht gestattet.

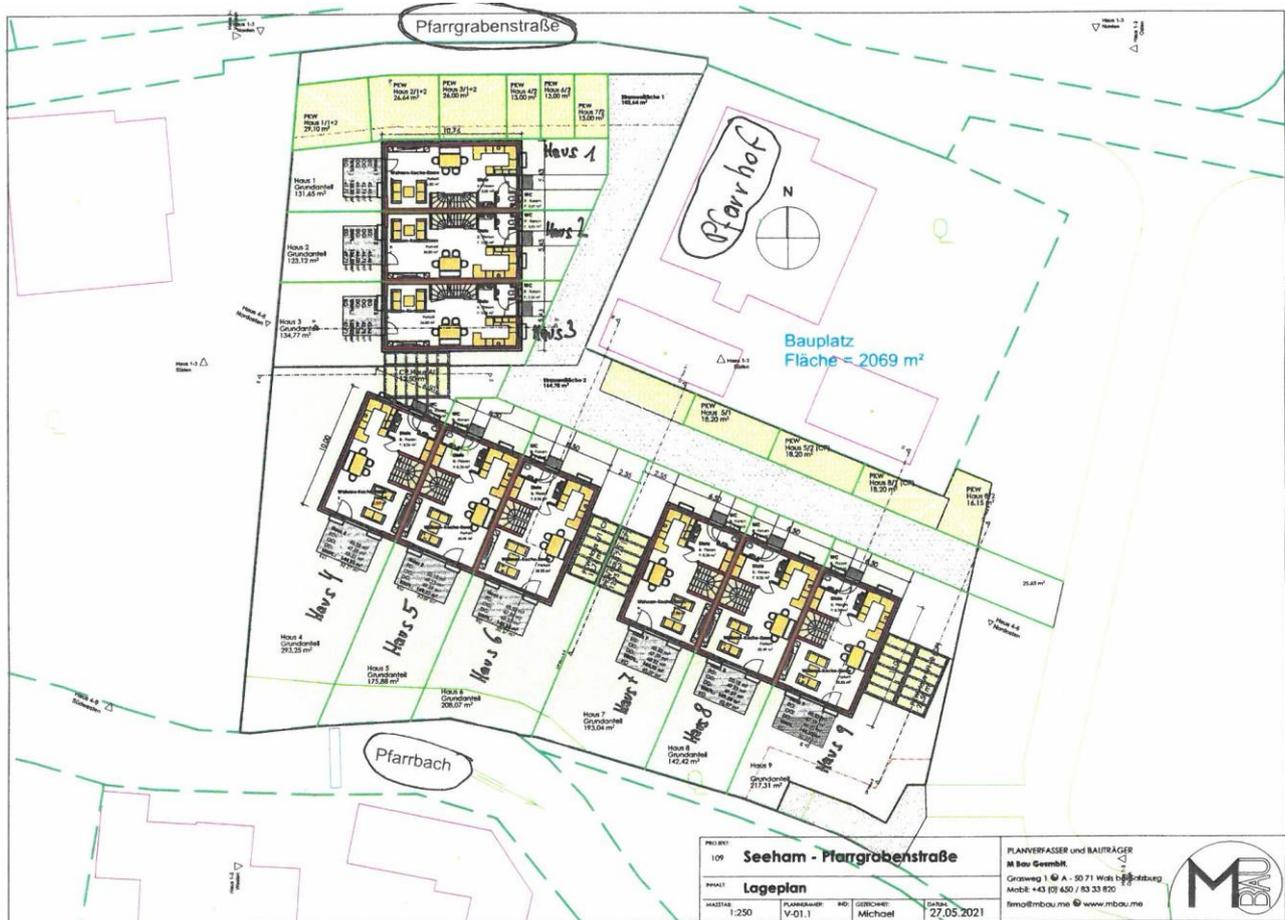
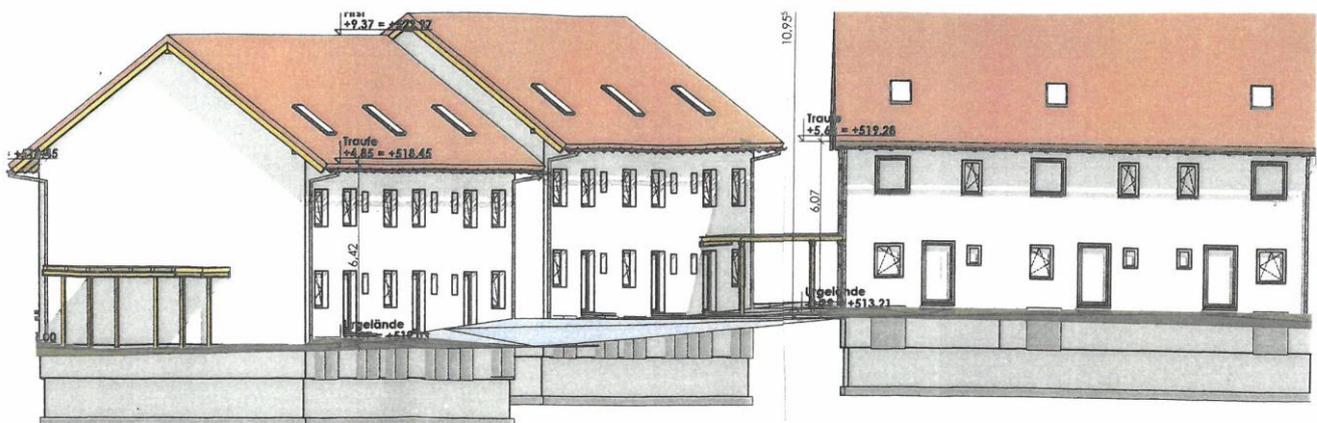
„Mein Seeham“ – Reihenhäuser in der Pfarrgrabenstraße geplant:

Begünstigt für Seehamer Gemeindebürger

Zwischen dem Pfarrhof und dem Pfarrgrabenbach sind neun Reihenhäuser in drei Gruppen, zusammengebaut mit Carports geplant. Das Grundstück wurde in Bauland umgewidmet und ein Bebauungsplan erstellt; die Bauverhandlung wird am 13. Juli durchgeführt.

Im Zuge der Umwidmung konnte eine Vereinbarung getroffen werden, dass Seehamer Gemeindebürger die Häuser 1 – 3 zum außerordentlich günstigen Verkaufspreis von € 499.000,- erwerben können. Der Grundanteil beträgt ca. 130 m², Wohnfläche incl. Keller und ausgebauten Dachboden ist ca. 130 m²; 2 KFZ-Stellplätze pro Haus sind inkludiert. Die Preise der Häuser 4 – 9 betragen in der gleichen Ausführung und Ausstattung 695.000 bis 798.000 €, ist der Grundanteil (von 142 – 297 m²) und die Wohnfläche (ca. 145 m²) jedoch höher.

Weitere Details erhalten Sie gerne im Gemeindeamt (Fr. Stallegger) oder direkt beim Bauträger M Bau GesmbH., 5071 Wals, Grasweg 1 (Tel. 0650/8333820 – firma@mbau.me). Seehamer Interessenten können sich bis spätestens **31. August 2021** im Gemeindeamt schriftlich bewerben. Da der Gemeindevorstand nach sozialen Kriterien die Häuser vergibt, ersuchen wir die persönliche Situation (Angabe der persönlichen Daten, Familienstand, Kinder, Einkommensverhältnisse) bekanntzugeben und zu beschreiben. Der Baubeginn soll noch heuer im September erfolgen. Wir freuen uns, dass für junge Seehamer Familien „leistbares“ Wohnen entsteht und danken den Mitgliedern des Bauausschusses und der Gemeindevertretung für Ihr Engagement um dies möglich zu machen.



Aktuelles

Energiesparförderung der Gemeinde

Die Gemeinde Seeham fördert Maßnahmen zur Energieeinsparung wie Austausch der Fenster, Umstellung auf eine umweltfreundliche Heizung, Wärmedämmung, Solar- und Photovoltaikanlagen etc. mit € 300,-. Bei nachträglichen Anträgen wird eine Fertigstellungsfrist von einem Jahr toleriert. Wir benötigen dazu einen formlosen Antrag mit Bankverbindung sowie Rechnung

und Zahlungsnachweis für die umgesetzte Maßnahme. Bisher wurden zehn Anträge pro Jahr gefördert, in den letzten Jahren wurde der Fördertopf aufgrund fehlender Anträge nicht mehr ausgeschöpft.

Gerne steht Ihnen Frau Elisabeth Stallegger für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Kontrollieren Sie Wasserzählerstände regelmäßig!

Laufende Toiletten, defekte Überlaufventile bei Boilern, undichte Wasserhähne oder veraltete Wasserleitungen können schnell der Grund für einen überhöhten Wasserverbrauch sein. Zur Vermeidung von solchen unliebsamen Überraschungen (spätestens bei der jährlichen Wasser- und Kanalabrechnung) empfiehlt die Gemeinde regelmäßig den Wasserzählerstand und somit den laufenden Wasserverbrauch zu kontrollieren. Zudem können Sie dadurch weitere Schäden an Ihrem Eigentum vermeiden! Gerade Wasserschäden sind oft langwierige Feuchteschäden in der Haussubstanz. Als Faustregel zur Gegenkontrolle können Sie einen Jahreswasserverbrauch von rund 40 bis 50 m³ je Erwach-

senen im Haushalt ansetzen.

Hinweis:

Alljährlich werden im September die Wasserzählerabrechnung an die Hauseigentümer und Hausverwaltungen geschickt. Werden Zählerstände gar nicht oder zu spät abgegeben, wird der Verbrauch für die Abrechnung geschätzt. Schnell entstehen Differenzen, die jedoch weder im Interesse des Hausbesitzers noch im Interesse der Gemeinde liegen. Bitte unterstützen Sie die Gemeinde beim System der Selbstablesung durch Abgabe der Ablesedaten oder online auf der Gemeindehomepage www.seeham.at!

Grundsteueraufrollung

Gemäß Grundsteuergesetz 1955 unterliegt der inländische Grundbesitz der Grundsteuer. Zur Berechnung wird der vom Finanzamt mittels Einheitswert festgesetzte Grundsteuermessbetrag herangezogen. Der daraus errechnete Jahresbetrag wird (sofern er € 75,- übersteigt) zu je einem Viertel mit der Quartalsabrechnung der Gemeinde vorgeschrieben. Eine Aufrollung der Grundsteuer erfolgt bei Eigentümerwechsel, Neubauten/Umbauten oder anderen Umständen die eine Neubewertung des Grundbesitzes veranlassen. Diese Aufrollung ist allerdings nur aufgrund des neuen Einheitswertes des Finanzamtes möglich. Leider ist das zuständige Finanzamt mit diesen Neubewertungen zum Teil einige Jahre im Rückstand, dies wurde von der Gemeinde bereits mehrmals urgirt.

Ein unbebautes Grundstück wird relativ gering bewertet, ein Gebäude jedoch erhöht den Grundsteuermess-

betrag enorm. Somit ergibt sich beim verspäteten Einlangen eines Einheitswertbescheides, welchen die Gemeinde erst erhält, sobald auch der Eigentümer verständigt wurde, meistens ein hoher Betrag an Grundsteuer-Nachforderung. Dies ist verständlicherweise sehr unangenehm. Sollten Sie ein Grundstück erworben oder einen Neubau errichtet haben, diesen bereits länger besitzen bzw. bewohnen und sollte noch keine Grundsteuerzahlung auf der Gemeindevorschreibung ersichtlich sein, bedenken Sie bitte, dass dieser Betrag noch ausständig ist.

Für Fragen und Auskünfte zur Grundsteuer stehen wir Ihnen im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Sollten Sie Auskünfte zur Bewertung ihres Grundbesitzes oder Fragen zum Einheitswertbescheid haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Finanzamt Salzburg-Land.

GEM2GO - PUSH BENACHRICHTIGUNG

Warum haben wir jetzt kein Wasser mehr? Warum ist die Straße gesperrt? Warum ist dort eine Straßenbaustelle? Was mochns do scho wieda? In unserer Gemeinde werden lang geplante und auch kurzfristig angesetzte bauliche Maßnahmen zur Erhaltung der infrastrukturellen Leistungsfähigkeit umgesetzt. Es passieren aber auch oft unvorhergesehene Ereignisse, wie z.B. Wasserrohrbrüche, welche rasches Handeln erfordern. Um die Bürger/Innen schnellstmöglich über solche Tätigkeiten informieren zu können, hat die Gemeinde die APP „Gem2Go“ eingerichtet. Mit dieser werden Informationen direkt an die BürgerInnen übermittelt. Die App ermöglicht Mitteilungen über Infrastrukturthemen NUR für die eigene Wohnstraße oder für das gesamte Gemeindegebiet. Sobald neue Informationen online gestellt werden, erhalten Bürgerinnen und Bürger

mit aktivierter Pusch-Benachrichtigungsfunktion eine Nachricht auf ihr Mobiltelefon, Voraussetzung ist jedoch eine bestehende Datenverbindung. Infos zum Download und Einstellungen der App finden Sie unter folgendem Link: www.gem2go.at/seeham -

Die Gemeinde Seeham ist überzeugt, mit der App Gem2Go einen optimalen Informationsfluss zu bieten.

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App

Die „Salzburger Familienpass“-App fürs Smartphone

Eine besondere Hilfe beim Sparen und bei der Freizeitplanung ist die „Salzburger Familienpass“-App fürs Smartphone. Sie steht kostenlos zum Download zur Verfügung im iOS-App Store (ab Version 4.1) und im Android Play-Store (ab Version 8). Nur nach dem 20.06.2016 ausgestellte Familienpässe haben einen aufgedruckten, individuellen QR-Code, mit dem Sie Ihren persönlichen digitalen Familienpass auf Ihrem Smartphone freischalten können. Wichtig: Holen Sie sich zuerst die App auf Ihr Smartphone und scannen Sie dann mit der geöffneten App Ihren persönlichen QR-Code. Beides ist also möglich und weiterhin voll gültig: Papier-Pass und/oder digitaler Pass.

(Hinweis: Sie können die Suchfunktionen der App selbstverständlich auch nutzen, ohne den Digitalen Familienpass freizuschalten!)

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/familie/familienpass



SUPER S'COOL-CARD – Netzkarte für ein SUPERCOOLES Jahr

20 € Förderung durch den Öffentlichen Personennahverkehr Flachgau II

Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst – alles mit einer Netzkarte, der Super s'COOL-Card. Mit der Super s'COOL-CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um € 96,00 im Jahr unbegrenzt mobil! www.scoolcard.at/super. Was ist zu tun:

- ▶ Mit der Super s'COOL Card zum Gemeindeamt gehen, wo Sie Ihren Hauptwohnsitz gemeldet haben.
- ▶ Dort werden Ihre Daten erfasst. Sie erhalten von Ihrer Gemeinde eine Barauszahlung in der Höhe von € 20,-
- ▶ Pro Gemeindebürger/in wird nur eine Super s'COOL-Card im Zeitraum vom 1. September 2021 - 31. August 2022 gefördert.



Genauere Informationen erhalten Sie beim ÖPNV Flachgautakt II unter: Tel. 06217/20240-23 oder www.rvss.at.

Seehamer Kinder- Sommerferienprogramm 2021 Bildungswerk Seeham

Datum / Dauer:	Veranstalter/Thema:	Anmeldung:
Dienstags. 09:30 - 10:30	Tourismus -Sagenwanderung	info@seeham-info.at
Freitags 09:00 - 12:00	Aicherbauer – Holzstöckelbauern	haha@aicherbauer.com
MO 12.07. 14:00 - 17:00	Goldhaubengruppe – Stoffdruck	gertrude.walkner@sbg.at
DI 13.07. 13:00 - 16:00	Sylvia Leitner - Erlebnismittag im Wald	leitner.sylvia@aon.at
FR 16.07. 14:00 - 16:00	Feuerwehr – Feuerwehr erleben	ofk@ff-seeham.at
FR 23.07. 14:00 - 16:00	Theaterverein	christian.altendorfer@bildung.sbg.gv.at
MI 28.07. 09:00 - 10:30	Archiv Gruppe – Entdeckungsreise Seeham	winklerchristine@gmx.net
FR 30.07. 16:00 - 18:00	Lausbuam – Traktorrennen	christian.altendorfer@bildung.sbg.gv.at
DO 05.08. 11:00 - 14:00	Schützen – Bogenschießen/Bachwanderung	g.leitner@sbg.at
MI 11.08. 13:00 - 17:00	Segelclub	www.ssc-seeham.at/kalender
DO 12.08. 14:00 - 16:00	JUZ – Kinder Schnitzeljagd	jugendzentrum.seeham@gmail.com
SA 21.08. 14:00 - 15:00	JUZ	jugendzentrum.seeham@gmail.com
MI 24.08. 13:00 - 16:30	ÖVP-Frauen- Kräuterwanderung	Tel.: 0664/9118515
DO 26.08 17:00 – 18:00	Sportverein – Ballspiele	hartlw42@gmail.com

Die Broschüre mit genaueren Informationen und Anmeldung wird im Kindergarten und in der Volksschule ausgeteilt. Weitere Broschüren liegen im Gemeindeamt auf.

Christine Winkler – Leiterin Bildungswerk Seeham

Aktuelles

Feriodatenbank Land Salzburg

Spiel, Spaß und (Ent)Spannung – Kinder und Jugendliche freuen sich jedes Jahr auf die Sommerferien! Die Feriendatenbank vom Land Salzburg wird laufend mit aktuellen Angeboten befüllt. Familien, die sinnvolle Beschäftigungen, interessante Angebote und Programme für ihre Kinder suchen, werden in der Feriendatenbank schnell fündig. Die Feriendatenbank wird laufend aktualisiert.

Zu finden ist die Feriendatenbank unter: www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/familie/ferienprogramme - Weitere Feriencamps - von Akzente-Salzburg http://jugendinfo.akzente.net/freizeit/feriencamps_in_oesterreich



Vorsorgemappe der Gemeinde Seeham

„In jeder Lebenslage sicher sein, dass in meinem Sinne gehandelt wird“, das wünscht sich wohl jeder von uns. Daher hat sich die Gemeindeentwicklung gemeinsam mit unserem Sozialen Hilfsdienst intensiv mit dem Thema Vorsorge beschäftigt und eine Vorsorgemappe für alle Gemeindeglieder ausgearbeitet und zusammengestellt. In dieser Mappe werden einerseits Begriffe erklärt und andererseits Handlungsvorschläge gemacht. Wenn Sie diese Vorsorgemappe gemeinsam mit einer Vertrauensperson oder einem nahen Angehörigen durcharbeiten, haben Sie dann eine Mappe, in der alle persönlichen Handlungsanweisungen, zusammen mit den jeweils notwendigen Dokumenten, übersichtlich verfügbar sind. **Diese Vorsorgemappe kann im Gemeindeamt für € 10,- abgeholt werden bzw. die Datei ohne Kosten per E-Mail übermittelt werden.**

Senioren Tageszentrum Obertrum am See

Sie leben zwar gerne in Ihrem eigenen Zuhause, wünschen sich aber auch Anschluss und Abwechslung in Ihrem Alltag? Oder sind Sie pflegender Angehöriger und suchen tageweise Unterstützung in der Pflege und Betreuung? Das Tageszentrum bietet Unterhaltung und Gemeinschaft für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren. In den Tageszentren können Sie Unterstützung für den Alltag finden, Ihre Selbstständigkeit erhalten, bestimmte Fähigkeiten und Fertigkeiten trainieren, Kontakte finden und Freundschaften schließen. Unser Tageszentrum-Team gestaltet in Gruppenaktivitäten einen strukturierten Tagesablauf, der sich an den individuellen Bedürfnissen unserer Besucherinnen und Besuchern orientiert.

Unsere Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Es finden Gesprächsrunden, Bewegungsübungen und Gedächtnistraining zu jahreszeitlichen Themen, Kreativ-Workshops, Gemeinsames Kochen, Herstellung von Salben und Tinkturen, Kräutersalzen aus dem eigenen Garten. Essen in Gemeinschaft, Spaziergänge und Ausflüge, Feste feiern im Jahreskreis

Kontakt:

Seniorentageszentrum Obertrum, Hauptstrasse 2 b, 5162 Obertrum, Tel.: 0676/8260/1072 oder email: tz-obertrum@salzburger.hilfswerk.at

Österreichisches Rotes Kreuz – Informationskampagne im Juli und August in Seeham

Studenten werden im Juli und August unterwegs sein, um über die Arbeit des Roten Kreuzes zu informieren und um fördernde Mitglieder für das Rote Kreuz zu werben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen eine Rotkreuz-Uniform und können sich ausweisen. Sie nehmen kein Bargeld entgegen. Nähere Informationen sind unter der Telefonnummer 0800/808001 erhältlich. Die Vorteile einer fördernden Mitgliedschaft sind zum Beispiel die Übernahme von Hubschrauberkosten bei Sport- und Freizeitunfälle im alpinen Gelände österreichweit. Weiters die Übernahme der Rückholkosten aus dem Ausland. Alle vom Roten Kreuz Salzburg angebotenen Ersthilfe-Kurse sind – je nach Paket – kostenlos bzw. vergünstigt. Inklusive sind außerdem bis zu 100 Prozent der Kosten für die



Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
SALZBURG

Aufstellung einer stationären Rufhilfe. Pflegende Angehörige bekommen eine kostenlose Pflegeanleitung durch diplomierte Pflegekräfte zu Hause. Alle Details sind unter folgendem Link nachzulesen: mein-roteskreuz.at. Wir ersuchen Sie, diese Aktion zu unterstützen, welche für die Finanzierung der täglich durch das Rote Kreuz erbrachten Dienstleistungen ausgesprochen wichtig ist.

LCD-Werbeanzeigen Bushaltestellen

An den LCD-Anzeigen bei den Bushaltestellen Strandbad und Feuerwehr können interessante, kulturelle und auch wirtschaftliche Hinweise für die Seehamer Bevölkerung veröffentlicht werden. Vorausgesetzt wird, dass die „Plakate“ als Foto im Maß von 768 Pixel (max. Breite) und 550 Pixel (max. Höhe) per Mail gesendet wird. Die gesendeten Beiträge können auf Wunsch auch unseren Nachbargemeinden aus dem Regionalverband vorgeschlagen werden. Allerdings behält sich jede Gemeinde das Recht vor, eine eigene Auswahl der Veröffentlichungen zu treffen.

BIOABFALL - ein wertvoller Rohstoff

Warum werden Bioabfälle gesammelt?

Bioabfälle sind zum Wegwerfen zu schade und haben daher in der Restabfalltonne nichts verloren. Bioabfälle gehören in die Biotonne, damit sie im Anschluss daran zu Kompost verarbeitet werden können.

Was gehört in die Biotonne?

In die Biotonne gehören nur biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Speisereste, Obst- und Gemüseschalen, Teebeutel, Kaffeesud, Kaffeefilter, Käse- und Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Knochen und Fleischreste, unbeschichtetes Papier wie z.B. Küchenrolle, Papiertaschentücher, Papierservietten.

Was gehört nicht in die Biotonne?

Kleintiermist, Katzenstreu, Asche oder Hygieneartikel haben in der Biotonne nichts verloren, sondern gehören in die Restabfalltonne. Größere Mengen an Speisefetten bringen Sie bitte mit dem Öli zur Altspisefettsammlung am Altstoffsammelhof.

NEU: Druckerpatronen Sammlung am Altstoffsammelhof

Leider werden Druckerpatronen, Kartuschen und Tintenpatronen meist im Restabfall entsorgt. Jedoch können diese in Recyclinganlagen leicht aufbereitet werden und im Anschluss wiederverwendet werden. Künftig können diese am Altstoffsammelhof in Sammelboxen ordnungsgemäß entsorgt werden.

Ein Teilerlös der gesammelten Druckerpatronen kommt der Österreichischen Kinderkrebshilfe zugute. Das Ziel der Kinderkrebshilfe ist es, Kinder und Jugendliche, die an Krebs erkrankt sind, sowie deren Familien bestmöglich zu unterstützen. Nähere Informationen unter: www.sozialprojekt.at

Was gehört auf gar keinen Fall in die Biotonne?

Werfen Sie keine anderen Abfälle (wie z.B. Verpackungen, Restabfall, Plastiksäcke, Glas, Metalle...) in die Biotonne. Solche Fremdstoffe müssen bei der Kompostierung mühsam aussortiert werden.

Bio-Müllkübel für die Vorsammlung in der Küche

Das praktische 7-Liter Bio-Müllkübel eignet sich als Vorsammelgefäß für Küchenabfälle, sowie Speisereste und ist somit perfekt für den komfortablen Transport zur Biotonne oder zum Komposthaufen.



Mach mit bei „Bewegt im Park“!

Seeham

Gemeindeamt Seeham

Body-Power

16.06. bis 01.09.2021

Dorf 2, 5164 Seeham
(Neben Gemeindeamt & Bücherzelle Seeham)
Verein: Aktiv & Gesund UNION Mattsee
Kursleitung: Christine Niederreiter

Mittwochs, 18:00–19:00

Gemeindeamt Seeham

Rückenfit und Pilates

16.06. bis 01.09.2021

Dorf 2, 5164 Seeham
(Neben Gemeindeamt & Bücherzelle Seeham)
Verein: Aktiv & Gesund UNION Mattsee
Kursleitung: Christine Niederreiter

Mittwochs, 19:00–20:00



"Bewegt im Park" bietet von Juni bis September 2021 ein vielfältiges Bewegungsprogramm in öffentlichen Parkanlagen in ganz Österreich - kostenlos und unverbindlich! Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen – egal wie sportlich Sie sind. Mit „Bewegt im Park“ können Sie unter professioneller Anleitung unterschiedlichen Sportarten und Bewegungsprogramme ausprobieren – die Angebote sind für Anfänger*innen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. So bleiben Sie in den Sommermonaten an der frischen Luft aktiv und lernen außerdem neue Leute kennen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig: die Teilnahme ist je nach Lust und Laune spontan möglich – bei jedem Wetter!

Auf www.bewegt-im-park.at finden Sie alle Kurse mit detaillierten Informationen (Kurstitel, Ort und Zeit, Trainer, etc.).

Bildungswerk Seeham

Liebe Seehamerinnen, liebe Seehamer!

Das Salzburger Bildungswerk hat in diesen etwas schwierigen Zeiten viele online Vorträge angeboten, die ich auch immer wieder weitergeleitet habe. Ich freue mich, dass so Mancher/Manche das Angebot angenommen hat. Auf Dauer können wir uns allerdings nicht vorstellen, nur digital miteinander zu kommunizieren. Natürlich sind wir uns alle einig, dass der direkte Kontakt, die Anwesenheit bei Veranstaltungen, das miteinander diskutieren einen wesentlichen Bestandteil einer lebendigen Gesellschaft ausmacht. So hoffen wir auf Öffnung und so auch auf geselliges Beisammensein. Auch interessante Vorträge, Workshops sind bereits in Planung.

Das **Sommerferienprogramm** wird angeboten, allerdings nur mit wenigen Angeboten, da noch einige Vereine abwarten wollen.

Wer hat Interesse an einem digitalen Stammtisch?

Ein Fachmann begleitet die wöchentlichen Treffen, jeder der teilnimmt, kann sich individuell weiterbilden. Digital gemeinsam ist weniger einsam – Senioren treffen sich wöchentlich. Raum und Zeit wird erst nach Anmeldungen ausgemacht, allerdings wird sicher an einen Vormittags-/Nachmittagstermin gedacht.

Ziel: das Alltagswissen für Smartphone, Tablet und Laptop für die Zielgruppe älterer Menschen zu erweitern und individuelle Lernerfahrungen zu ermöglichen. Das Angebot spricht Seniorinnen und Senioren an, die bereits erste Schritte in der digitalen Welt gemacht haben und ganz gezielt, Anwendungsprogramme erlernen möchten.

Ich freue mich über interessierte Anfragen, aber auch über Wünsche zu Vorträgen, Workshops.....

Christine Winkler
Bildungswerkleiterin Seeham
0664-4555612 - winklerchristine@gmx.net

Flurreinigungsaktion März 2021 – Seeham ein Ort zum Wohlfühlen

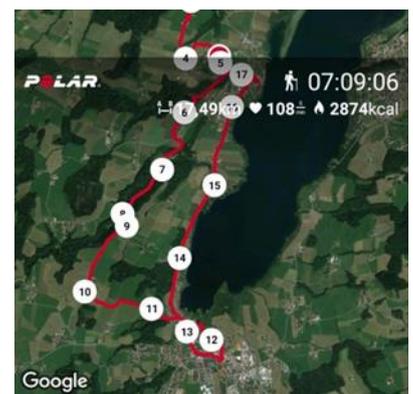
Es ist sehr erfreulich, durch unseren Ort zu gehen und festzustellen, dass die Bürgerinnen und Bürger für Ordnung und Sauberkeit sorgen. Allerdings findet man bei genauerem Hinschauen auch immer wieder Verunreinigungen durch achtlos weggeworfenes Papier, Zigarettensammel, Dosen usw.... - vor allem am Straßenrand. Wir wollen alle zusammenhelfen und dafür sorgen, das ganze Gemeindegebiet, bis an die angrenzenden Nachbargemeinden, von diesen Verunreinigungen zu

befreien. Bisher haben das jedes Jahr einmal jährlich die Vereine, Schule und Kindergarten übernommen. Aufgrund der Corona Situation dürfen keine Müllsammungen in Gruppen erfolgen. So haben sich heuer einige Familien und private Personen bereit erklärt, sich an der Flurreinigung zu beteiligen. **Ich bedanke mich bei allen, die der Bitte nachgekommen sind und sich auf den Weg gemacht haben, Abfälle an Wegen und Straßenrändern zu sammeln!**

Einige Bilder der Sammler:

Goldhaubenfrauen: Müll entlang der Straße vom Zacherlbauer bis Asperding, Fuchasersgraben nach Fraham bis Zacherlbauer ▼

Pilgergruppe hat auf dem Weg gesammelt ▼ ▶ :



Vizebürgermeister
Christian Altendorfer
mit Kindern ▶



Kindern eine Chance



Der ORF strahlt in seinen Medien nicht nur kommerzielle Werbung aus, sondern ist auch Kommunikator für soziale Anliegen. Ende Juni sendete er TV- und Radiospots über unsere Arbeit in Uganda. Natürlich für uns kostenlos, auch die Produktion des Spots wurde gesponsert. Eine Auszeichnung für unsere ehrenamtliche Arbeit. Mehr dazu > hziller.at

Namens des Teams wünsche ich Ihnen und den Ihren einen gesunden und schönen Sommer 2021!

Hans Ziller

Information des Salzburger Zivilschutzverbandes

PRIVATE KRISENVORSORGE wichtiger denn je!

Ein plötzlich eintreffender Quarantänebescheid nach einem PCR-Test, überflutete Straßen nach Unwettern, durch Schnee geknickte Äste oder Bäume auf Stromleitungen, wegen Lawinengefahr gesperrte Zufahrtswege – dass alles sind noch keine Katastrophen, aber Ereignisse, die jeden von uns tagtäglich treffen können.



„Viel zu häufig kommt es vor, dass sich die Menschen erst mit dem Thema Krisenvorsorge beschäftigen, wenn es eigentlich schon zu spät und ein Schadensereignis bereits eingetreten ist“ stellt Geschäftsführer Wolfgang Hartl vom Salzburger Zivilschutzverband immer wieder fest.

Eine funktionierende private Krisenvorsorge ist relativ einfach. Man sollte sich innerhalb der Familie einen Notfallplan, zumindest mit folgenden Inhalten zurechtlegen:

- ✓ Vorrat an haltbaren Lebensmitteln – je nach Geschmack und Bedürfnissen der Familienmitglieder – für mindestens zwei Wochen
- ✓ Vorräte im Kühlschrank und Gefriertruhe bei einem Stromausfall mit Verwandten oder Nachbarn aufteilen und vor den haltbaren Lebensmitteln essen – dies verlängert die Vorratszeit um zwei bis drei Tage zusätzlich
- ✓ Entsprechende Wasservorräte – mind. 2,5 Liter pro Person und Tag
- ✓ Haustiernahrung
- ✓ Medikamente und Hygieneartikel
- ✓ Dokumente, Bargeld und Wertgegenstände griffbereit verwahren
- ✓ Notbeleuchtung, Beheizung und Kochgelegenheit zurechtlegen
- ✓ Batterieradio mit Ladeanschluss für Handy (Taschenlampenfunktion) einsatzbereit halten
- ✓ Kenntnis der Hauptabsperrvorrichtungen für Gas, Wasser, Strom allen Familienmitgliedern zeigen
- ✓ PKW nach Möglichkeit immer vollgetankt halten – das Auto kann Wärme über die Heizung und Informationen über das Radio liefern
- ✓ Evakuierungsmöglichkeit außerhalb des Ortes festlegen (Verwandte, Bekannte). Im Fall eines Stromausfalls funktionieren Telefon- und Internetverbindungen nicht lange!
- ✓ Telefonnummernliste für die wichtigsten Privatnummern in Kleinformat für jedes Familienmitglied anfertigen
- ✓ Notrufnummern und Zivilschutz – Sirensignale kennen und richtige Reaktionen dazu einprägen
- ✓ Regelmäßige Umwälzung der Bevorratung und Aktualisierung der Datenbestände

Mit einem privaten Krisenmanagement behalten Sie im Ereignisfall ihre Nerven und entlasten damit auch die erforderliche Hilfeleistung der Einsatzorganisationen um ein Wesentliches! Weitere persönliche Informationen oder Fragen beantwortet Ihnen der Salzburger Zivilschutzverband unter der Telefonnummer 0662-83999, per mail unter office@szsv.at sowie unser Internetportale www.szsv.at oder www.facebook.com/SalzbürgerZivilschutzverband. Hier können Sie sich auch einiges zur privaten Krisenvorsorge und allgemeinen Zivilschutzthemen downloaden.

Berichte

Neuigkeiten aus der LEADER-Region

Verlängerung der Förderperiode bis 2022

„LEADER“ steht für die Entwicklung des ländlichen Raums mit Unterstützung von EU-, Bundes- und Landesmitteln. Der Großteil der Fördermittel dieser Periode konnte verplant und in die Region Salzburger Seenland investiert werden. Die erfreuliche Nachricht – es wird zwei Übergangsjahre geben. Für diese Zeit kann die LEADER-Region auf Mittel aus der neuen Förderperiode zugreifen. Alle Vorgaben des Förderprogramms gelten mit der Verlängerung weiterhin.

Neue Vorhaben können bis Mitte 2022 beim LAG-Management eingereicht werden. Projekte sollten bis längstens Mitte 2024 umgesetzt und im Anschluss endabgerechnet werden. Es wird empfohlen, sich regelmäßig über Aktuelles zu informieren bzw. zum Regionalverband-Newsletter auf der Webseite www.rvss.at anzumelden.

Aktueller LEADER-Förderaufruf

Ratsam ist, dass der Projektwerber vor der Erstberatung und Projektstart eine Projektskizze an leader@rvss.at übermittelt. Die wichtigsten Schritte zu einem erfolgreichen Projektantrag, die neue Projektbeschreibung sowie Details zu LEADER und den Aktionsfeldern findet man unter www.rvss.at/Leader. Aufgrund der aktuellen Covid-19 Maßnahmen kann das LAG-Management jederzeit telefonisch oder digital kontaktiert werden. Gemeinsam wird bei einem persönlichen Gespräch überlegt, ob die Idee als Leader-Projekt realisiert werden kann.

LEADER-Projekte sind nachhaltig, stärken die Lebensqualität und schaffen Mehrwert in der Region. „Das Projekt muss die regionalen Ziele laut der lokalen Entwicklungsstrategie unterstützen oder eine positive Auswirkung auf die Querschnittsthemen Jugendliche, Gender, Migranten, Klima, Demografie, etc. haben. Eine der wichtigsten Fördervoraussetzungen ist, dass noch nicht begonnen wurde und der Projekterfolg in der Region Salzburger Seenland zu sehen ist“, so die LEADER-Managerin.

Vereine, Firmen, Privatpersonen und andere Institutionen können mit gezielten Projekten einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Region leisten. Je nach Art des Projektes werden 40, 60 oder 80 % der Projektkosten gefördert. Die Projektauswahl erfolgt nach vorgegebenen Kriterien durch das Projektauswahlgremium. Zu berücksichtigen ist, dass die Förde-

rung nach erfolgreicher Projektumsetzung und Abrechnung ausbezahlt wird. Eigenmittel zur Vor- und Ausfinanzierung des Projektes müssen gesichert sein.

Das Team der LEADER-Region Salzburger Seenland freut sich auf die Einreichung innovativer Projekte und steht als regionale Beratungsstelle in Seeham zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur LEADER-Region Salzburger Seenland und den laufenden Projekten erhält man auf der Webseite unter <https://www.rvss.at/Leader/Projekte>.

Kontakt: Verein LAG Salzburger Seenland
Claudia Haberl, BA & Carina Stranzinger

Seeweg 1, 5164 Seeham

Tel: +43 6217 / 20 240-41

Mail: leader@rvss.at

www.rvss.at/Leader

ZVR-Zahl: 073150756



Foto: Copyright „LAG Salzburger Seenland“; Bildtext: LAG-Management

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Neues aus dem Kinderhaus Seeham

Ein außergewöhnliches Kindergartenjahr geht im Juli zu Ende. Viele liebgewonnen Feste und Traditionen mussten auch heuer wieder abgesagt werden oder in abgeänderter Form begangen werden. Für uns als Team waren diese vielen coronabedingten Änderungen eine sehr große Herausforderung, in unserer täglichen pädagogischen Arbeit. Trotz dieser schweren Umstände hat es uns als Team gezeigt, dass wir gemeinsam alles meistern können. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei allen Eltern und Firmen für die zahlreichen Sachspenden! DANKE!

Einen schönen Sommer wünscht das Team des Kinderhaus Seeham

BLITZLICHTER aus dem Kinderhaus:



▲ Bei unseren wöchentlichen Waldbesuchen entdecken wir immer viele neue kleine Naturwunder. Gemeinsam werden Projekte umgesetzt und fortgeführt – z.B. das Baumhaus.

▲ Der Magnetismus muss überall ausprobiert werden



◀ Der prächtig blühende Apfelbaum in unserem Garten ist nicht nur bei den Bienen beliebt, sondern auch bei unseren Kindern zum Klettern

Die Schüler der polytechnischen Schule Mattsee haben für unseren Garten ein Insektenhotel angefertigt. Wir freuen uns auf viele neue Insekten-Bewohner in unserem Garten ▼



Die jüngeren Kinder lernen in unserem Kinderatelier die Aquarelltechnik kennen ▲



◀ Nadja Ellmayer mit Tochter Valentina eröffnet mit den Kindern der Kleinkindgruppen unsere Kindergarten-Gärtnerei.

Für die taktile Wahrnehmung ist Rasierschaum ein angenehmes Erlebnis. ▶



Berichte

Neues aus dem Kinderhaus Seeham

BLITZLICHTER aus dem Kinderhaus:

▼ Große Bauwerke entstehen am besten gemeinsam



Unsere Elefantengruppe bei der Inspektion der großen Baustelle des Bio-Campus ▼



▼ Unsere Jüngsten erkunden das Element Wasser bei unserer Wasserbaustelle und ▼ ernten auch unser erstes selbstgezogenes Gemüse dieser Saison.



▼ Unsere Viki hat den Beweis erbracht, dass es Feen wirklich gibt! Sie hat bei unserem Waldtag einen Feen-Flügel gefunden.



▼ Wunderschöne Feen- und Elfenbilder sind entstanden.



ERLEBNIS KULTUR & DIE SEEBÜHNE SEEHAM

Ab 6. August ist es endlich wieder möglich das ERLEBNIS KULTUR auf unserer zauberhaften Seebühne zu genießen! Folder und Plakate sind gedruckt und verteilt, die Homepage aktualisiert, der Online Kartenverkauf unter www.seebuehneseeham.at aktiviert, Facebook & Co gefüttert, Newsletter rausgeschickt und und und.... Erfreulicherweise werden die Sicherheitsmaßnahmen mit 1. Juli weiter gelockert, sodass wir alle noch mehr Freiheiten genießen können. Was für ein Glück!

DIE QUERSCHLÄGER eröffnen die 25. SeeFestSpiele und lassen die vergangenen 30 Jahre ihres Schaffens Revue passieren.



Am **13.8.** werden uns rund 100 MusikerInnen der **TRACHTENMUSIKKAPPELLEN SEEHAM, OBERTRUM und MATTSEE** Glücksgefühle beschern, wenn sie ihr vielseitiges Repertoire zum Besten geben.



EVA MARIA MAROLD,

Kabarettistin mit burgenländischen Wurzeln, erklärt uns am **20.8.** auf sehr amüsante Weise was es heißt „Vielseitig desinteressiert“ zu sein.



Wir vom **Verein Erlebnis Kultur Seeham** haben es uns zur Aufgabe gemacht jedes Jahr ein besonderes Highlight anzubieten. Mit der Hardrockband **SPEED LIMIT** ist am **27.8.** ein Stück österreichische Rockgeschichte auf der Seebühne zu Gast.



Die Supportband **One Last Glance** (mit Starmania Semi-Final-Sieger Felix Larcher) wird für einen würdigen Auftakt zu einer unvergesslichen Hardrocknacht sorgen!

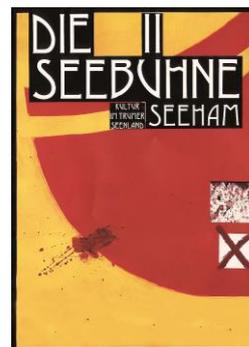
„Wenn das die Omi wüsste...“ grübelt der Zauberer, Bauchredner und Kabarettist **TRICKY NIKI** am **3.9.** Es passieren schon komische Dinge in dieser Welt: Da gibt es einen Vampir, der kein Blut sehen kann. Eine Ausbildung zum Jedi geht mächtig daneben. Ein heißblütiger Drache fängt plötzlich selbst Feuer. Und was hat das alles mit Nikis Omi zu tun? Es ist eine wundersame Welt voller Mysterien und schräger Pointen, in die das Multitalent das Publikum diesmal mitnimmt: Seine eigene!



Wichtiger Hinweis: Wir wollen daran erinnern, dass wir seit einigen Jahren die **Initiative Hunger auf Kunst & Kultur unterstützen** – Zu Gute kommen soll diese Aktion allen, die gerne am kulturellen Leben teilnehmen möchten, es sich aber nicht leisten können: Menschen, die Mindestsicherung oder Mindestpension beziehen, Arbeitslose, AsylwerberInnen, working poor etc. In Zeiten wie diesen aktueller denn je! Menschen mit Kulturpass sind bei uns auch herzlich willkommen! weitere Infos: www.hungeraufkunstundkultur.at

Lust auf **SEEBÜHNENTALK** in der **Radiofabrik** – Interessantes, Amüsantes und Skurriles von der Seebühne Seeham & rundum zum Nachhören unter www.radiofabrik.at und www.seebuehneseeham.at

Wir freuen uns auf einen **schönen Sommer** mit vielen **kulturhungrigen Gästen.**



Berichte

„Schätze heben und bewahren“

aus dem historischen Archiv der Gemeinde Seeham – Matthias Hemetsberger

Wer sich in diesem Jahr im Mai über das Wetter geärgert hat - es hat auch in früheren Jahren im Frühjahr und Sommer schlechtes Wetter gegeben. Der „Bienen-vater“ Franz Kaltenegger sen. hält in seinen Aufzeichnungen über das Bienenwetter, die uns sein Sohn Franz Kaltenegger jun. dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat, im Jahr 1981 fest, dass es vor 40 Jahren - im April-Mai 1981 - durch drei Wochen ständig geregnet hat. Auch der Wiener Sommergast Alois Pfannl, der im Februar 1944 wegen der Bombengefahr in Wien nach Seeham gekommen ist, schreibt im Jahr 1948:

Es regnet, regnet ohne Ende, wie es nur in Salzburg regnen kann. Es bleibt nichts übrig, als im Zimmer zu bleiben. Die meisten Unterkünfte der Sommerleute sind aber mehr oder weniger nur Behelfswohnungen, eigentlich nur als Schlafgelegenheit gedacht. Die Kinder, eingeschlossen im engen Raum, wissen wegen Mangel an Spielzeug mit der Zeit nichts anzufangen und werden launisch, dadurch werden die Eltern nervös. Alle Gespräche drehen sich um das elende Wetter und die Aussicht auf Änderung. So anheimelnd eindrucksvoll der See bei Schönwetter wirkt, bei diesem Wetter wirkt sein Anblick fast bedrückend, dunkel und düster erscheint er uns. Die Leute horchen auf alles, was auf eine Wetterbesserung hindeutet.

Der alte Mesner Martin sagt für die nächsten Tage Schönwetter voraus. Er habe ein untrügliches Vorzeichen dafür. Das Marmorplaster der Glockenstube in

der Kirche ist seit heute morgens nicht mehr feucht und nass, sondern wieder staubtrocken. Der Alte gilt im Ort als kundiger Wetterprophet. Seine kranke, große Zehe soll bei diesen Prophezeiungen eine Rolle spielen.

Der Regen schlägt sich auch auf das Gemüt des Besitzers des Huberbades nieder. Während der bloßköpfige Badebesitzer Franz Huber an schönen Sommermorgen bloßfüßig in guter Laune mit einem Radelbock Grünfuter heimführt und dabei ein lustiges Liederl vor sich her summt, gießt er an solchen Schlechtwettertagen im kühnen Schwunge mit einem langstieligen Schöpfeimer Gülle über seine Badewiesen, um den Graswuchs zu fördern. Stellt sich wider Erwarten bald darauf Schönwetter ein, das zum Baden einlädt, so liegt über der Badewiese ein scharfer Geruch.

Im Büchlein über das „Seehamer Badewesen“ beschreibt Pfannl, dass der Geruch unterschiedlich wahrgenommen wurde:

*Am nächsten Nachmittag sodann
Viel Badegäste kommen an.
Im Grase lagern dazumal
Frau Ingrid und ihr Herr Gemahl.
Sie sagt: Kurt schnuppere im Grase
Recht aufmerksam mit deiner Nase.
Ich riech sogar durchs Badetuch
Ganz köstlich feinen Erdgeruch.*

Foto: „Huberbad“ um 1950



„Schätze heben und bewahren“

Alois Pfannl hinterließ etliche Beschreibungen und Berichte über Seeham, die einen sehr interessanten Einblick in Land und Leute der Zeit nach dem 2. Weltkrieg geben. Er verfasste auch „Seehamer Gstanzl“. Sie handeln unter anderem auch vom „Ölrausch“ in Seeham im Jahr 1948, als in Seeham nach Öl gesucht wurde:

Vom Seehamer Ölwerk Millionen tragen´´s weg
Wir Seehamer haben davon einen Dreck.

Da Gaberhell Voda: „Es is aus mit dem Bad´n
Weil d´Leut net gar gern in der Schmier umawad´n.“

Den Seehamer Leuten ist´s lang schon zu dumm,
weil alles schon stinkt nach Petroleum

Mein Gott durch den Ölrausch haben gelitten
Die Seehamer Bräuch und die Seehamer Sitten.



Etwa an dieser Stelle (siehe Fingerzeig; bei der sogenannten Sturmmühle, Pfarrgrabenstraße) wurde laut vorliegenden Aufzeichnungen nach Öl gesucht.

Kulturkatalog, Flur- und Kleindenkmäler sowie CD´s „Seeham wie es früher war...“

Für interessierte gibt es noch einige Kulturkataloge, Flur- und Kleindenkmälerbücher sowie die CD´s „Seeham wie es früher war...“ Teil 1 bis 6. Nähere Informationen im Gemeindeamt bei Frau Alexandra Fischer.



Tourismus

Bericht Tourismusverband Seeham

Liebe Seehamerinnen und Seehamer!

Der Sommer hat etwas auf sich warten lassen und nun freuen wir uns umso mehr auf Sonne, Spaß und Freude. Unsere aktuelle Gästezeitung mit Veranstaltungsprogramm zeigt, wie, wann und wo die Seehamerinnen und Seehamer ihr faszinierendes Leben mit uns und unseren Gästen teilen – auch größere Veranstaltungen werden wieder möglich sein.

Wir gratulieren dem Ortsstellenleiter Peter Buchegger für die Übernahme der verantwortungsvollen Aufgabe des Landesreferenten der Gruppe Tauchen im Landesverband der Österreichischen Wasserrettung. Die Wasserrettung Seeham ist ein wertvoller Partner des Tourismusverbandes – für die Sicherheit unserer Besucher im Strandbad und in der gemeinsamen Bewirtschaftung des Hauses Dorf 12.

Wir wünschen eine schöne Zeit, bis bald!

*Simon Leobacher, Obmann &
Renate Schaffenberger, Geschäftsführung*

Wir sind erreichbar: T +43 (0)6217/5493
info@seeham-info.at - www.seeham-info.at



... wenn Musik ans Ufer plätschert

Wir freuen uns auf unsere Seekonzerte! Tischreservierungen bei Zoran Jurisic erbeten 0664/5249960. Die aktuellen Covid-19 Verordnungen sind zu beachten. Aus heutiger Sicht (Redaktionsschluss 31. Mai) prüfen wir am Zugang zum Buffet den Status „getestet – genesen – geimpft“, wir ersuchen Sie, die dafür erforderli-

chen Unterlagen mitzubringen. Zudem registrieren wir wie letztes Jahr Datenschutzkonform die Gäste an den Tischen. Jeden Dienstag 20 Uhr bei Schönwetter.



Vielen Dank für Eure Initiative liebe Anabell, Anna, Ella, Hannes und Leon

Unsere Seehamer Kinder übernehmen Verantwortung und wünschen sich ein sauberes Strandbad und ein schönes Seeham. Anabell Steiner, Anna und Ella Mayerhofer, Hannes Altendorfer und Leon Pal haben dies mit originellen und authentischen Zeichnungen zum Ausdruck gebracht - einige davon sind nun auf unseren neuen vier Mülltrennungsinselfür Plastik, Papier, Alu, Glas und Restmüll im Strandbad zu sehen.



Programm auf
www.seeham-info.at

Immer wieder freitags Seeham SEHEN.

*Speziell der Seehamer Freitag hält eine außergewöhnliche
Fülle an Lebensfreude und Handwerkskunst bereit
und bleibt so für alle Sinne in Erinnerung.*

Lassen Sie sich SEHEN!

biodorf
seeham

wo Sinne wandern und Werte wachsen

Info: Tourismusverband Seeham, T. +43 (0)6217/5493

Vereine

Sozialer Hilfsdienst Seeham

Wie bereits auf der Homepage der Gemeinde und Gem2go angekündigt, erfolgte beim Sozialen Hilfsdienst ein Wechsel des Obmanns. Adolf Haberl hat schon seit längerer Zeit seine Rücktrittswünsche beim Bürgermeister deponiert. Aufgrund von Corona konnte die Jahreshauptversammlung nicht wie geplant im Frühjahr 2021 stattfinden. Nach einem ausführlichen Gespräch mit Bürgermeister Peter Altendorfer und Adolf Haberl übernehme ich die Agenden des vorbildlich geführten Vereins und bedanke mich für die von ihm weiterhin zugesagte Unterstützung!

Bei der Vorstandssitzung am 24. Mai wurde ich in den Vorstand des Sozialen Hilfsdienstes kooptiert und mit der Funktion der Obfrau beauftragt. Ich stelle mich den neuen Anforderungen und hoffe, den Sozialen Hilfsdienst im Sinne meines Vorgängers mit meiner Energie weiterzuführen. Ein großes Anliegen ist mir auch eine

gute, konstruktive Zusammenarbeit mit den Koordinatorinnen und allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verein. Mit der Weiterführung der bereits begonnenen Projekte kann ich mich nun sehr gut mit dem Vereinsgeschehen auseinandersetzen.

Einen Defibrillator, den Adi bereits von den Bäuerinnen als Spende zugesagt bekommen hat, wird nun beim betreubaren Wohnen für alle Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.

Die Neuwahlen und offizielle Übergabe erfolgen bei der Jahreshauptversammlung, die rechtzeitig angekündigt wird. Ich bedanke mich bei Adolf Haberl für seine gute Einführung, für wichtige Hinweise und für die informative, übersichtliche Darstellung des Vereins.

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren (A. Schweitzer)

Was gibt es noch zu berichten:

- Eine **neue Homepage** wird von der Fa. Brightsky IT GmbH erstellt.
- **Danke!** Herr Dir. Hans Ziller für die Erstellung und jahrelange Betreuung der alten Homepage!
- **Danke!** Der Lionsclub unterstützt den Verein mit Hilfsmittel im Wert von € 1.000,00.
- **Danke!** Die Bäuerinnen spenden dem SHD einen Defibrillator im Wert von € 1.600,00
- Wir freuen uns über **zwei neue Mitarbeiterinnen** (Renate Wallner, Berta Greischberger) bei „Essen auf Räder
- Wenn die Corona-Maßnahmen es zulassen, werden auch wieder Vorträge und informative Veranstaltungen angeboten.

Spende Lions Club Mattsee -Trumerseen

Der soziale Hilfsdienst ist bestrebt, Menschen in unserem Ort bestmöglich zu unterstützen. Dazu sind auch immer wieder Hilfsmittel erforderlich, die Menschen in besonderen Situationen z.B.: Behinderung, Beeinträchtigung durch Unfälle, bei Bettlägrigkeit usw. die aktuelle Situation erleichtern. So war es uns ein Anliegen, unser Depot mit **Lagerungsschlangen** und **Orthomate** zu erweitern. Eine besonders vielseitige Lagerungshilfe ist die **Lagerungsschlange**. Sie ist flexibel, passt sich ideal dem Körper an und sorgt für eine bequeme Lagerung. Ein Patient kann mit einer Rolle in die gewünschte Haltung gebracht werden. Der **Knie-Scooter von Orthomate** ist von Ärzten als eine ausgezeichnete Alternative zu Krücken zur Erholung von Unterschenkel-, Fuß- und Knöchel-Operation und Operationen unterhalb des Knies empfohlen.

Im Namen des sozialen Hilfsdienstes bedanke ich mich beim Lions Club Mattsee - Trumerseen ganz herzlich für die Spende von zwei Lagerungsschlangen und einem Orthomaten. So können wir unser Depot mit wichtigen Hilfsmitteln erweitern, die wir unseren Bürgerinnen und Bürgern bei Bedarf kostenlos verleihen.



Lions Club Mattsee- Trumerseen:

„Wir unterstützen Menschen mit Behinderung und sind in der Seniorenbetreuung aktiv.“ Der 2. von 5 Aktivitätsschwerpunkten des Lions Club Mattsee-Trumerseen soll die Chancengleichheit von Behinderten und Nicht-behinderten durch entsprechende Rahmenbedingungen fördern und weniger glücklichen Menschen ein Stück Lebensqualität zurückgeben. Mit Freude unterstützen wir den sozialen Hilfsdienst in der Region Trumerseen. Unterstützen auch Sie und kommen Sie zum Flohmarkt Kunst Kitsch Kram Anfang September.

Sozialer Hilfsdienst Seeham

Herzlichen Dank für die großzügige Spende der Seehamer Bäuerinnen!



Dem Sozialen Hilfsdienst wurde am 15. Juni ein Defibrillator (AED) überreicht. Nach einer Einführung durch das rote Kreuz, wurde dieser beim betreubaren Wohnen in den grünen Kasten gelegt und ist für Notfälle jederzeit griffbereit. **In Seeham gibt es 2 Defibrillatoren.** Der grüne Defibrillator Koffer mit Defibrillator hängt

beim betreubaren Wohnen an der Wand neben dem Hauseingang. Der 2. Defibrillator hängt beim Eingang der Raiffeisenbank. Beide Defis sind mit der roten Kreuz Stelle in Mattsee verbunden. Ein AED („Laien-Defibrillator“) ist so konzipiert, dass er auch von Laien sicher und zielgerichtet benutzt werden kann: Auf den Elektroden-Pads zeigen Abbildungen, wie und wo die Pads anzubringen sind. Per Sprachfunktion sagt das Gerät die nächsten Handgriffe und deren Reihenfolge an. Abhängig vom Modell gibt es zudem eine bildungsgestützte Führung via Bildschirm oder Zeichnungen. Ein Defibrillator soll den natürlichen Herzrhythmus wiederherstellen, wenn jemand lebensbedrohliche Rhythmusstörungen hat. Dazu gibt das Gerät über Elektroden auf der Brust des Betroffenen Stromstöße ab. In der Ersten Hilfe kommen sogenannte automatisierte externe Defibrillatoren (AED) zum Einsatz. Bei einem Erste Hilfe Kurs im Ausmaß von 8 Stunden im Herbst haben Interessierte die Möglichkeit zu einer Auffrischung. Anmeldungen nimmt Christine Winkler entgegen.

Christine Winkler - Obfrau Sozialer Hilfsdienst

Freiwillige Feuerwehr Seeham

Langersehnt und mit großer Freude konnten wir unsere Gründungsfahne, Jahreszahl 1908, von der Restaurierung abholen. Trotz des schlechten Ausgangszustandes (siehe Bild) konnte die Firma Ridia ein bewundernswertes Ergebnis erzielen. Unsere Absicht war es, so viel als möglich von der alten Substanz zu erhalten. Darum wurde das originale Fahnenblatt belassen und überstickt. Auch die zahlreichen Verzierungen wurden in mühevoller Kleinarbeit ausgebessert. Das Ölbild des heiligen Florian, welches die Rückseite der Fahne schmückt, war in einem äußerst desolaten Zustand. Deshalb wurde es nach der alten Vorlage neu gemalt, das Original wird uns als Bild erhalten bleiben. Wir als Feuerwehr wollen mit dieser Tat wertvolles und unwiederbringliches Kulturgut erhalten. Darüber hinaus freuen wir uns schon, wenn unsere neue/alte Fahne bei besonderen Anlässen unserer Feuerwehr voraus marschiert und der Öffentlichkeit präsentiert werden kann.



Jugendfeuerwehr: Seit Ende Mai darf sich auch unsere Feuerwehrjugend wieder zur wöchentlichen Ausbildung treffen. Es freut uns sehr, dass nach der langen Pause wieder alle Mitglieder der Einladung gefolgt sind. Zusätzlich nahmen sogar zwei neue Mitglieder daran teil.

Jugendzentrum Seeham: Türen auf!

Mit Mai 2021 öffneten die Jugendzentren in Salzburg wieder „fast normal“ ihre Türen. Nun dürfen Jugendlichen nach der 3G-Regel (getestet, geimpft oder gesund) die Zentren wieder als Gruppe und ohne Maske betreten.

Auch das Jugendzentrum Seeham ist ab jetzt wieder mehr geöffnet und bietet neben dem offenen Betrieb (Freitag und Samstag 16.30 -20.30 Uhr) nun endlich auch seinen Nachhilfekreis, das Taschengeldprojekt und seine Thementage und Projekte wieder analog an. Trotzdem werden wir auch weiterhin unsere beliebten Instagram-Quizze (juz.seeham) anbieten und Videos auf unserem Youtube-Kanal hochladen.

Im Juni wird es neben unserem traditionellen Bücher- und Spieleflohmärkte auch eine Kooperation mit dem

MINT-Zentrum OTELO Mattsee und einen neuen Escape-Room für unsere Jugendlichen geben. Im August beteiligen wir uns mit mehreren Aktionen am Ferienangebot für Kinder und bieten erstmals auch einen Familien-Rätsel-Tag an.



Vereine

Kameradschaft, Sportclub und Wasserrettung gratulierten zum Geburtstag

Am 27.02.2021 feierte Kamerad Horst Woschitz seinen 80. Geburtstag. Horst, landesweit besser bekannt als „Mecki“, ist bereits seit fast 60 Jahren Mitglied der Kameradschaft Seeham. Er hat in Seeham stets ehrenamtliche Aufgaben übernommen. So war er auch Mitbegründer der Wasserrettung sowie des Segelclub Seeham, wo er seit sechs Jahrzehnten aktiv dabei ist. Die Einführung des kostenlosen Schwimmunterrichts ist genauso sein Verdienst, wie die wunderbaren Parkfeste im Gelände des Strandbades. Ob verschiedene Arbeiten für den Segelclub anfallen, ein Absperrdienst bei den Aufführungen der Seebühne Seeham gebraucht wird, Mecki organisiert das nach wie vor und arbeitet noch immer tatkräftig mit. Aufgrund seines außerordentlichen, ehrenamtlichen Engagements, wurde Kamerad Woschitz im Jahr 2017 die „Goldene Ehrennadel der Gemeinde Seeham“ verliehen. Von Seiten der Kameradschaft Seeham wurde der Jubilar mit der Verdienstmedaille in Silber ausgezeichnet.

Obmann Bernhard Kaltenegger besuchte den Kameraden zu seinem runden Geburtstag und überreichte dem Jubilar, bei bester Gesundheit, einen Geschenkkorb. Er bedankte sich für die langjährige, gute Kameradschaft und wünschte ihm für die weitere Zukunft alles Gute.



Am 20.05.2021 feierte unser Kamerad und Ehrenmitglied des SC Seeham, Ernst Stallegger seinen 80. Geburtstag. Ernst ist sofort nach dem Grundwehrdienst, im Jahr 1961, der Kameradschaft Seeham beigetreten und ist somit seit 60 Jahren ein treues Vereinsmitglied. Aufgrund seiner Verdienste wurde Kamerad Stallegger, im Zuge der 115. Jahreshauptversammlung 2014, mit der Verdienstmedaille in Silber geehrt.

Ernst war und ist immer ein begeisterter Sportler, besonders Fußball lag ihm immer am Herzen. Nach der 1960 erfolgten Auflösung des Blau-Weiß Seeham wurde im Jahre 1973 der Sport-Club-Seeham aus einem kleinen Kreis von jungen Leuten, darunter auch Kamerad Ernst, gegründet. Zu den ersten Aufgaben des Sport-Club-Seeham zählte damals die Errichtung der

Fitnessstrecke im Pfarrgraben. Jahr für Jahr wurde um einen eigenen Sportplatz gekämpft, erst im Jahr 1977 kam der erlösende Moment, nach einer Zusage von drei Frahamer Landwirten konnte auf deren Pachtgrund, unter Bürgermeister Andreas Walkner, der neue Sportplatz errichtet werden. Ernst war vom Sportverein viele Jahre stellvertretender Obmann und leitete die sportlichen Geschicke des SC Seeham, zudem war er erfolgreicher Trainer der Kampfmannschaft sowie mehrerer Nachwuchsjahrgänge. Kamerad Stallegger war auch Mitbegründer der ortsansässigen Wasserrettung.

Die Kameradschaft, mit Obmann Bernhard Kaltenegger und der SC Seeham, mit Obmann Wolfgang Hartl samt einigen Ausschussmitgliedern haben Kamerad Ernst Stallegger zum Geburtstag besucht und einen Geschenkkorb überreicht. Es wurde ihm für die langjährige, gute Kameradschaft und dem Einsatz beim SC Seeham gedankt! Für den weiteren Lebensweg wünschen wir dir lieber Ernst, viel Gesundheit und Freude.



Foto: v.l.n.r.: Ausschussmitglied Helmut Leitner, Obmann Bernhard Kaltenegger, Jubilar Ernst Stallegger und Ausschussmitglied Walter Kerschbaumer.



Foto: v.l.n.r.: Obmann Stv. Mag. Christoph Rosenstatter, Ausschussmitglied Helmut Leitner, Obmann Wolfgang Hartl und Ernst Stallegger.

Obst- und Gartenbauverein

Da es auch heuer noch schwierig bzw. unmöglich war Veranstaltungen oder Feste durchzuführen, haben wir viel Zeit in unseren Gemeinschaftsgarten gesteckt. Unter der fachmännischen Leitung von Hans Gangl entstanden neue Hochbeete aus Beton. Zwei dieser Hochbeete sind bereits aufgebaut und bepflanzt. Weitere neue Beete werden noch in dieser Gartensaison

aufgestellt. Wir laden euch ein, einen Blick, bzw. Schritt in unseren Garten hinterm Schmidbauergehöft zu machen.

Schöne Grüße und bleibt`s gesund!

Elfriede Österbauer
Schriftführerin

Michael Altendorfer
Obmann



Österreichische Wasserrettung Seeham

Ende April begann unsere Sommersaison mit dem Auswintern der Flosse, Rastbäume und Schwimmzonenbojen im Strandbad. Am 2. Mai führten wir die jährliche Seeuferreinigung durch. Vom Bootsverleih bis zum Anlegesteg der Seenland suchte ein Tauchteam den nahen Uferbereich ab und holte den Müll der letzten Monate aus dem See. Eine Woche später unterstützten zwei unserer Taucher die Wasserrettung Mattsee bei deren Seeuferreinigung. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Seeham wurden wir gebeten die Antigen-Schnellteststation im Schmiedbauerstadl zu betreuen. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Mitglieder der Feuerwehr und Wasserrettung, die sich für die Testtermine Zeit genommen haben. An den Wochenenden überwachen wir wieder das Strandbad Seeham und hoffen auf eine unfallfreie Badesaison 2021.

Schriftführer Stefan Gangl



Sport-Club-Seeham



Balkonverlängerung und Terrassenbau

Am 27.05.2021 konnte mit der Umsetzung nach zahlreichen Aufschiebungen wegen Covid und der daraus entstandenen finanziellen Ungewissheit mit der Balkonverlängerung und Terrassenbau am Sportheim in Seeham-Fraham begonnen werden. Unter der Leitung von Roman Dürnberger und Mithilfe von Mitgliedern des Sport-Club-Seehams und freiwilligen Helfern, wurde die Konstruktion mit schwerem Gerät aufgestellt. In den nächsten Wochen wird die Verlegung der Terrassendielen sowie die Montage des Geländers erfolgen. Bericht über die Fertigstellung folgt!

Veranstaltungen

- Juli – August ▶ Jeden Dienstag: **Seekonzert**, Strandbad, 20 Uhr und **Sagenwanderung** durch den Teufelsgraben, 9.30 Uhr, Parkplatz Teufelsgraben
- Juli - August ▶ Rundgang „**Bienenerlebnisweg**“ täglich von 10-12 Uhr, Anmeldung im Tourismusbüro, Tel.: 06217/5493, www.bienenerlebnisweg.at
- Juli - August ▶ Jeden Mittwoch: Bewegt im Park – kostenlose **Bewegungskurse** von 18-20 Uhr, ohne Anmeldung, Wiese neben Gemeindeamt und Bücherzelle – www.bewegt-im-park.at und **Yoga** in der Morgenstimmung, Praxis Dr. Danninger, Anmeldung: Tel.: 0664 5321097
- Juli – August ▶ Jeden Freitag: **Holzstöckelbauen**, 9-12 Uhr, Anmeldung im Tourismusbüro, Tel.: 5493 sowie **Eisenkraut – die Natur Schmiede**, 10–18 Uhr, www.eisenkraut.at
- 06. August **Grillfest**, Schmiedbauerstadl, ab 16 Uhr, Veranstalter: Sozialer Hilfsdienst, Seniorenbund und Pensionistenverband Seeham
Konzert „30 Jahre“ - Die Querschläger auf der Seebühne, 20 Uhr, Seebühne
Info und Online-Kartenvorverkauf: www.seebuehneseeham.at
- 13. August **Tag der offenen Tür**, Kugelmühle Seeham, 15 – 17 Uhr, www.kugelmuehle.at
- 13. August **Blasmusikgroßkonzert**, 20 Uhr, Seebühne, www.seebuehneseeham.at
- 20. August „**Kabarett**“ mit Eva-Maria Marold, 20 Uhr, Seebühne, www.seebuehneseeham.at
- 27. August **Rockkonzert** mit Speed Limit, 20 Uhr (EL 19 Uhr), Seebühne
Info und Online-Kartenvorverkauf: www.seebuehneseeham.at
- 29. August **Motorfreier Sonntag** um den Obertrumer See von 11 bis 18 Uhr
- 04. September **Lions Flohmarkt**, Mattsee – Obernberg, 09 bis 17 Uhr, Warenannahme: 31. August bis 02. September 2021 von 16 bis 19 Uhr – www.mattsee-trumerseen.lions.at/
- 11./12. September **Kunsthandwerksmarkt**, Strandbad Seeham, 10 – 18 Uhr, www.dreiseengalerie.at

Inserate

▶ Monika`s Dorfladen

Sie suchen ein Geschenk oder möchten sich selbst etwas Gutes tun, dann kommen sie vorbei und lassen Sie sich beraten - Sie werden ganz bestimmt fündig!
Ich freue mich auf Sie! *Monika Mairinger*



Monika's Dorfladen

LECKERER Cappuccino, Café au Lait, Kakao und mehr!

www.monikas-dorfladen.at

Schmuck von lia vie Damenmode von Captain Tortue Damen und Herren Schuhe von den Firmen Tamaris Reinigungsmittel von Sowana Wellnessprodukte von Sowana dochtlose Kerzen und Duftwachs von Scentsy ungiftige Kinderstofftiere Spielwaren Bücher und Zeitschriften Schokolade Tee Eier von Freilauf Hühnern gekühlte Getränke Wein Körperpflegeprodukte Molkerei Produkte Stofftiere Eis ab Herbst Schulsachen



Freiwillige Feuerwehr Seeham

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

10. Juli 2021
NEUER TERMIN

08:00 - 12:00 Uhr
Feuerwehrhaus Seeham
Hauptstraße 49
5164 Seeham

Es können vor Ort auch neue Feuerlöscher oder Brandschutzartikel wie z.B. Löschdecken oder Brandmelder erworben werden.

ALLE 2 JAHRE PRÜFEN LASSEN!

BSB BRANDSCHUTZ BAYERHAMMER

FEUERWEHR.AT
Die ersten Regeln der Österreichischen Bundesfeuerwehrverbände

www.ff-seeham.at/ / www.bs-bayerhammer.at

IMPRESSUM:

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Gemeinde Seeham, Nr. 2/2021
Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Seeham, Dorf 2, 5164 Seeham,
Tel.: 06217/5525-0 – E-Mail: office@seeham.at – www.seeham.at - Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!